



Medienmitteilung

Keine Ausnahme für Hermes 900-Testflüge in Emmen

Testflüge mit der Drohne ADS-15 (Elbit Hermes 900) über dem dicht besiedelten Gebiet um den Flugplatz Emmen sind unverantwortlich. Der SFE fordert ein sofortiges Ende dieser riskanten Praxis.

Nach unserer Recherche gab es bisher mindesten sechs Abstürze von Hermes 900 Drohnen aus technischen Gründen (und nicht nur vier, wie teilweise berichtet wurde):

- Griechenland, 08.01.2020
- Israel, 05.08.2020 (das Gerät war für die Schweiz bestimmt)
- Philippinen, 25.05.2022
- Chile, 10.02.2023
- Brasilien, 08.05.2024
- Indien, 14.01.2025

Angesichts der geringen Auslieferungszahlen ist die Absturzquote alarmierend.

Das Vorgängermodell ADS-95 (RUAG Ranger) wog maximal 275 kg – die Hermes 900 ist mehr als viermal so schwer und stellt bei einem Absturz eine erheblich größere Gefahr dar.

Der SFE begrüsst die klare Haltung des Emmer Gemeinderates und unterstützt die Forderung, keine Ausnahmegewilligungen für Testflüge in Emmen zu erteilen.

Emmenbrücke, 25. August 2025

Vorstand SFE

Kontakt für Medien:

Peter Lerch

lerch@softworks.ch

079 425 19 18